

Bitte feiert mit uns **DAS LEBEN** von

Christa

JANUAR 30 13:00 UHR

Die Feier beginnt pünktlich um **14:00 Uhr**
Im Anschluss laden wir ein zu einem Empfang ein

19005 N Upper Pass Road
Prescott, AZ 86305

Während wir Christas Leben feiern, bitten wir Euch, ihrem Wunsch zu entsprechen und *helle, farbenfrohe Kleidung* zu tragen.

Bitte gebt bis Freitag, den **23. Januar** 2026, Bescheid
SMS 928 274 8065 oder per E mail vincent@vincentkuhn.com

Wer nicht persönlich dabei sein kann, hat die Möglichkeit,
ONLINE an der Feier teilzunehmen unter **ChristaDokaupil.com**
30 Januar 2026 · **14:00 h** Arizona · **22:00 h** Österreich

Ein **Online-Kondolenzbuch** steht für alle zur Verfügung, die eine Nachricht
oder eine Erinnerung hinterlassen möchten

“Und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne, der uns beschützt und der uns hilft zu leben.”

Herman Hesse



Christa DOKAUPIL

22 MAI 1955 - 5 JANUAR 2026

Christa wurde am 22. Mai 1955 in Wien, geboren – nur sieben Tage nachdem Österreich seine Unabhängigkeitserklärung unterzeichnet hatte und damit einen Neubeginn nach dem Krieg markierte. Vielleicht war das passend, denn ihr Leben sollte von **Widerstandskraft, Kreativität** und **Erneuerung** geprägt sein. Sie wuchs in Wien und Weidling auf, mit einem Obstgarten, der zu ihrem ersten Ort des Staunens wurde und in dem sie ihre lebenslange **Liebe zur Natur und zur Schönheit** entwickelte.

Mit fünfzehn Jahren lernte Christa ihren ersten Ehemann, *Helmut Kuhn*, kennen, und mit siebzehn heirateten sie. Gemeinsam wurden sie Eltern von fünf Kindern: **Iris, Vincent, Jasmin, Viola und Alice**. Ihrer gemeinsamen Leidenschaft für die **Fotografie** folgend, bauten Christa und Helmut zusammen ein Unternehmen auf und machten ihren künstlerischen Blick zu einer Lebensgrundlage. Christas Leben in Österreich war reich und lebendig; ihre Freundinnen und Freunde sowie die Freundinnen und Freunde ihrer Kinder waren stets als **Familie willkommen**.

Im Jahr 1998 übersiedelte die Familie nach Sedona, Arizona, wo sie *OneWorldArt* gründeten und Künstlerinnen und Künstler in ganz Arizona unterstützten. Umgeben von roten Felsen und weitem Himmel entwickelte Christa eine tiefe Verbundenheit mit der Kunst und den **spirituellen Traditionen** der Native Americans, die mit ihren eigenen Überzeugungen und ihrem Lebenssinn in Resonanz standen. Die Landschaft gab ihr Halt und **ließ ihren Geist** aufblühen.

Während ihrer Zeit in Sedona lernte Christa *Steve Hansen* kennen, den sie im April 2009 heiratete. Beide teilten eine große Liebe zur **Fotografie und zu den Künsten**. An Samstagabenden konnte man sie oft im Harkins Theatre in Sedona beim Kinobesuch antreffen. Einige Jahre später wurde Christa Hebamme und fühlte sich geehrt, **Frauen auf ihrem Weg zur Mutterschaft** zu begleiten – sie öffnete ihr Herz und hieß Familien willkommen, so wie sie es immer getan hatte.

In ihren späteren Jahren fand Christa bleibendes Glück mit *Steve Henes*. Was als zufällige Begegnung rund um **Bienen begann**, entwickelte sich zu einer Beziehung, die auf **Liebe, Meditation** und gemeinsamen **Abenteuern beruhte**. Sie machten sich ein Zuhause in Prescott, wo Christa eine neue Gemeinschaft und ein Gefühl von Frieden auf der Ranch fand. Gemeinsam reisten sie um die Welt, besuchten **Elefanten in Thailand** und kehrten nach zwanzig Jahren erstmals wieder nach **Österreich** zurück. Diese Erlebnisse erfüllten sie mit **Staunen und Dankbarkeit**. Oft erzählte sie ihrer Familie, dass dieser Lebensabschnitt ihr das **tiefste Glück geschenkt habe**, das sie seit langem empfunden hatte.

Christa besaß eine seltene Gabe, sich um andere zu kümmern. **Freunde wurden zu Familie**, und ihr Zuhause war stets offen und voller Wärme. Sie wird in Erinnerung bleiben für ihren großzügigen Geist, ihre **Kreativität und die Liebe**, die sie so freigebig mit anderen teilte.